



DSDS-Team sucht Talente
20. Juli 2013, 16.00 Uhr, Marktplatz Calw
Infos: www.superstarnight.de

Calw rockt 2013 & Die SuperStarNight

Action auf dem Marktplatz: Heute Abend (Freitag, 19. Juli) fegen „Status Quo“ und special guest Chris Norman ab 20 Uhr über die Bühne. Und morgen treten ab 18 Uhr an gleicher Stelle die DSDS-Stars Beatrice Egli, Lisa Wohlgemuth, Daniele Negroni, Pietro Lombardi, Sarah Engels und Mehrzad Marashi auf. Für beide Events gibt es noch Tickets an der Abendkasse.

Seit Jahrzehnten ist Status Quo mit demselben unverkennbaren Sound weltweit unterwegs und spielt Hits wie „Rockin’ all over the World“ oder „In the Army now“. Als special guest ist ein weiterer Hit-Garant dabei: Chris Norman. Nur einen Tag später stehen Gewinner und Teilnehmer von „Deutschland sucht den Superstar“ auf der Bühne. Mit dabei ist die aktu-

elle Siegerin Beatrice Egli aus der Schweiz, die Schlager liebt und lebt. Ebenfalls auf der Bühne steht die Zweitplatzierte, Lisa Wohlgemuth. Im vergangenen Jahr hatte sich Daniele Negroni bis ins Finale der neunten Staffel gesungen und getanzt – nun kommt er nach Calw. Zusammen mit Pietro Lombardi und Sarah Engels, dem Traumpaar der Show 2011. Im spannenden Finale gewann damals Pietro hauchdünn vor seiner Freundin Sarah. Spätestens seit der siebten DSDS-Staffel ist Mehrzad Marashi, der ebenfalls mit dabei ist, einem Millionenpublikum bekannt. Als Vocalcoach arbeitet Oliver Lukas mit den teilnehmenden Künstlern. Zusammen mit Sylvia Martens wird er im Vorprogramm der SuperStarNight auftreten. Tickets für Calw rockt kosten 53,90 Euro und der Eintritt bei der SuperStar Night beträgt 37,90 Euro.

Ziegler-Ausstellung im Hermann-Hesse-Museum

Aus den Beständen der Richard-Ziegler-Stiftung Calw und der Sparkasse Pforzheim Calw zeigt das Hesse-Museum vom 21. Juli bis zum 20. Oktober mehr als 40 Werke des Künstlers. Vitrinen zur Mal- und Drucktechnik Richard Zieglers sowie ein Filmporträt des Künstlers ergänzen die Ausstellung. Nicht nur Pforzheim und Calw waren ihm Wahlheimat und kreativer Schaffensort. In den Jahren 1925 bis 1932 zog es den jungen Künstler nach Berlin. Als Beobachter porträtierte er mondäne Frauen mit roten Lippen, saloppe Herrn in Frack und Zylinder, kostümierte Artisten und Künstler. Als Mitglied der „Novembergruppe“ gehörte Richard Ziegler ab 1926 zu Vertretern der „Neuen Sachlichkeit“. Auf großformatigen Ölgemälden, filigranen Kantstiftzeichnungen, Pastellen und Drucken verleiht Ziegler seinen Gesellschaftsstudien Ausdruck. Öffnungszeiten sind Dienstag bis Sonntag 11 bis 17 Uhr. Der Eintritt beträgt 5 Euro, ermäßigt 3 Euro.

Aktuelles

Notdienste

Tipps und Termine

Amtliches

Bildung, Bücher, Schulen

Mensch und Wirtschaft

Kernstadt

Altburg

Alzenberg

Heumaden

Hirsau

Holzbronn

Stammheim

Wimberg

Rat und Hilfe

Impressum

Calw Journal
Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber:
 Stadtverwaltung Calw

Anzeigen, Druck und Verlag:
 Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co.KG
 Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt
 Telefon 07033 / 525-0, Fax 07033 / 2048

Redaktion:
 Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Ralf Eggert oder sein Vertreter im Amt.
 Telefon 07051 / 167-115,
 E-Mail: calwjourn@calw.de
 Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Für den Bereich „Aktuelles“ i. A. der Stadt Calw:
 Pressebüro et cetera, Reinhard Stöhr
 Salzgasse 1, 75365 Calw
 Telefon: 07051 / 96 97 87, Fax 07051 / 96 97 89
 E-Mail: calwjourn@pressebuero-etcetera.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
 Brigitte Nussbaum, 71261 Weil der Stadt

● Karl Weiss, Bürgermeister der Calwer Partnerstadt Latsch, verstorben Ein gern gesehener Gast

Vor einigen Tagen erreichte die Stadtverwaltung Calw eine traurige Nachricht. Karl Weiss, der Bürgermeister der Calwer Partnerschaft Latsch ist am 9. Juli verstorben. Der 71-Jährige erlag einer schweren Krankheit.

Karl Weiss war seit 2005 Bürgermeister der Vinschger Gemeinde. Obwohl bereits vor einiger Zeit eine schwere Krankheit diagnostiziert wurde, war er bis zum Schluss als Bür-



Karl Weiss beim Stadtfest 2007 – in diesem Jahr wurde das Partnerschaftsjubiläum „50 Jahre Calw - Latsch“ gefeiert

germeister für seine Gemeinde aktiv und bezeichnete seine Arbeit für die Latscherinnen und Latscher als „Energiequelle“.

Und er hatte auch immer Zeit für seine Freunde aus der Partnerstadt Calw. So waren noch vor wenigen Wochen Oberbürgermeister Ralf Eggert und Hans-Martin Dittus, Leiter des Fachbereichs Bildung, Kultur und Tourismus mit ihren Gattinnen zu Gast in Latsch, wo sie von Karl Weiss gewohnt herzlich in Empfang genommen wurden.

Auch war Karl Weiss kein seltener Gast in Calw. Die Freundschaft der beiden Städte erfreute sich an einem regen Austausch. Man besuchte sich gegenseitig bei Dorf- und Stadtfesten, die Latscher hatten einen eigenen Stand und bereicherten so den Calwer Weihnachtsmarkt, Vereinsjubiläen wurden gemeinsam gefeiert, die Stadtkapellen Calw und die Bürgerkapelle Latsch begegneten sich immer wieder, ebenso wie die Jugendfeuerwehren und auch die Gemeinderäte. Bei all diesen Treffen sind persönliche, tiefe Freundschaften entstanden.

Ein ganz besonderes Erlebnis mit Karl Weiss war die Feier anlässlich des 50. Jahrestages der Städtepartnerschaft im Jahr 2007. Gemeinsam mit dem früheren Oberbürgermeister Manfred Dunst unterzeichnete er die goldene Jubiläumsurkunde. „Zwischen Calw und Latsch wurde Freundschaft geschlossen und so ein Stück konkretes Europa geschaffen“, sagt er damals in seiner Ansprache. Und er erinnerte an die Anfänge der bis heute andauernden Freundschaft.

GROSSE KREISSTADT CALW

Die Große Kreisstadt Calw trauert um

Karl Weiss

Der Verstorbene war seit 2005 Bürgermeister der Marktgemeinde Latsch.

Latsch im Vinschgau ist seit über 50 Jahren die Partnergemeinde der Stadt Calw.

Seiner Familie gilt die aufrichtige Anteilnahme des Gemeinderats und der Stadtverwaltung Calw.

Die Große Kreisstadt Calw wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Ralf Eggert
 Oberbürgermeister der
 Großen Kreisstadt Calw



Calwer Hallenbad schließt am 24. Juli

Die Schließung des mehr als 50 Jahre alten Carl-Schmid-Hallenbads in Calw rückt näher: Am kommenden Mittwoch, 24. Juli, ist das Bad zum letzten Mal geöffnet (17 bis 21 Uhr). Nach langen und kontrovers geführten Diskussionen hatte sich der Gemeinderat am 31. Januar dieses Jahres mit 19 zu 10 Stimmen gegen den Erhalt ausgesprochen. Die endgültige Entscheidung traf letztlich der Aufsichtsrat der Stadtwerke.

Ausschlaggebend waren finanzielle Gründe: Die zwingend notwendige Sanierung hätte rund 2,1 Millionen Euro gekostet und einen jährlichen Verlust von 500.000 Euro verursacht. Ein Neubau hätte gar bis zu 10 Millionen Euro verschlungen und einen jährlichen Zuschuss von mindestens 700.000 Euro erfordert.

Nicht nur im Gemeinderat, auch unter den Calwern wurde leidenschaftlich über die Zukunft des Hallenbads gestritten. Um die Sachlage darzustellen und die Bürger zu Wort kommen zu lassen, lud die Stadt Calw am 6. November 2012 zu einer Bürgerversammlung in die Aula ein. Die verschiedenen Varianten einer Neukonzeption (Schließung, Sanierung, Nutzung als Lehrschwimmbecken, Neubau) inklusive ihrer Kosten wurden vorgestellt.

ENCW-Kundenmagazin liegt im Briefkasten

Dieses Wochenende finden Sie nicht nur das Calw Journal, sondern auch das ENCW-Kundenmagazin „Energie impuls“ in Ihrem Briefkasten. Darin wird auf gleich acht Sonderseiten über die sehr erfolgreiche und interessante 2. ENCW E-Rallye berichtet. Außerdem wird das Team „Privat- und Geschäftskunden“ vorgestellt und Sie werden über Änderungen bei Photovoltaikanlagen und über den ENCW-Sky-Beach auf dem obersten Stock des Calwer Parkhauses ZOB informiert.

● Calwer Klostersommer in Hirsau vom 25. Juli bis 4. August

Das Gesamt-Programm

Der Calwer Klostersommer in Hirsau ist nicht mehr fern. Vom 25. Juli bis zum 4. August heißt es inmitten der altherwürdigen Mauern wieder Bühne frei für große Stars und tolle Shows. Hier gibt es das gesamte Programm in der Übersicht. Für die meisten Vorstellungen kann man sich noch Karten sichern.

Donnerstag, 25. Juli, 20.30 Uhr Haindling und Band

Seit mehr als 30 Jahren kultiviert Hans-Jürgen Buchner alias Haindling seinen Musikstil aus exotischen Klängen und unterschiedlichen Einflüssen.

Freitag, 26. Juli, 20.30 Uhr Nabucco, Oper von Giuseppe Verdi

In die Hirsauer Klosterruine kommt „Nabucco“ in einer imposanten Inszenierung mit der „Venezia Festival Opera“ auf die Bühne. Die Oper wird mit mehr als 100 Mitwirkenden in Szene gesetzt.

Samstag, 27. Juli, 20.30 Uhr Echoes, Performing Pink Floyd

Die Zuschauer und Zuhörer erwartet eine Reise zur dunklen Seite des Mondes, von Ummagamma über Meddle, Animals, Wish You Were Here und The Wall bis hin zur Post-Waters-Ära.

Sonntag, 28. Juli, 11.30 Uhr Kinderprogramm „Keine Angst vor Hotzenplotz“

In der Aufführung wird eine lustige und aufregende Geschichte erzählt. Das Stück kommt in einer Inszenierung des „Theater auf Tour“ nach Hirsau.

Sonntag, 28. Juli, 20.30 Uhr Ernst Hutter & Die Egerländer Musikanten

In den 56 Jahren ihres Bestehens (seit der Gründung durch Ernst Mosch) wurden „Die Egerländer Musikanten“ zum bekanntesten, vielleicht auch besten, aber mit Sicherheit zum „erfolgreichsten Blasorchester der Welt“.



Montag, 29. Juli, 20.30 Uhr Orquesta Buena Vista Social Club®

Das Orchester aus Havanna füllt die Konzertsäle der Welt mit ihren unwiderstehlichen Rhythmen und Melodien.

30. Juli, 20.30 Uhr Roland Kaiser am Dienstag

Mit Roland Kaiser kommt der ungekrönte König unter Deutschlands Schlager-Stars zum Calwer Klostersommer. 1977 veröffentlichte er seinen ersten Top-10-Hit „Sieben Fässer Wein“.

Mittwoch, 31. Juli, 20.30 Uhr GOCOO – Tokyo Tribal Groove Orchestra

Die sieben Trommlerinnen und vier Trommler aus Tokio entfachen mit ihren 40 japanischen Trommeln, den Taikos, ein mächtiges Musik-Spektakel.

Donnerstag, 1. August, um 20.30 Uhr Das „Phantom der Oper“ mit Weltstar Deborah Sasson



Das grandiose Bühnenbild und die raffiniert eingesetzte 3D-Videotechnik bilden mit der starken Musik und den einfühlsamen Texten die perfekte Bühnenshow.

**Freitag, 2. August, um 20.30 Uhr
Erste Allgemeine Verunsicherung (EAV)
„Banküberfall“, „Märchenprinz“ oder „Burlini“:** Das sind nur einige der großen Erfolge der österreichischen Spaß-Band. Die EAV probiert stets Neues aus, und auch das aktuelle Material hat Hit-Qualitäten.

Samstag, 3. August, um 20.30 Uhr Kaya Yanar

Gefühlte drei Mimikwechsel pro Sekunde, geschätzte 50 Sprachen, Gesten und Dialekte im Repertoire: Kaya Yanar kommt mit seinem Best-Of-Programm nach Hirsau.

Sonntag, 4. August, um 20.30 Uhr Kloster in Flammen – Feuerwerk der Tenöre

Vier Gesangskünstler werden auf einen Streifzug durch Oper, Operette, Musical und Pop einladen: Christian Lanza, Rafael Cavero, Brent Damkier und Oscar de la Torre.

• Karten gibt es beim Schwarzwälder Bote Ticketservice sowie unter der Ticket-Hotline 07423 78790, an allen bekannten Vorverkaufsstellen wie der Stadtinformation Calw oder im Internet unter www.reservix.de sowie unter der Tickethotline 01805 700733.

Einweihung der Walter-Lindner-Sporthalle im Krappen



Schlüsselübergabe: Die Walter-Lindner-Sporthalle ist offiziell eingeweiht



Kaum eine Sportart wurde am Eröffnungswochenende nicht in der Halle ausgeübt

Die Walter-Lindner-Sporthalle im Krappen ist eingeweiht. Am vergangenen Wochenende wurde in dem frisch fertiggebauten Gebäude drei Tage lang kräftig gefeiert, sowohl sportlich als auch gesellig.

Die offizielle Schlüsselübergabe an Oberbürgermeister Ralf Eggert erfolgte am Sonntagvormittag. Der Calwer Rathauschef dankte allen Beteiligten für die großartige Arbeit. „Diese Halle wird für die Vereine und Schulen zum Mittelpunkt werden und eine Bereicherung für die ganze Region.“

Der parlamentarische Staatssekretär Hans-Joachim Fuchtel lobte die Entscheidung, die Halle zu bauen. „Mit überzeugenden Angeboten wird die Stadt attraktiver und die Menschen wohnen gerne hier.“

Dr. Frank Wiehe, der stellvertretende Landrat freute sich über ein „Calw der Bewegung“. Vor allem werte die neue Sporthalle auch den Schulstandort Calw deutlich auf.

Über den Namen Walter-Lindner-Sporthalle freuten sich vor allem die Vertreter der Altburger Firma Börlind. Michael Lindner sagte, er sei stolz, dass die Halle den Namen seines Vaters trage. Horst Ammann sprach im Namen des Sportkreises Calw. „Die Halle wird den Calwer vereinen mehr Schwung verleihen, da bin ich sicher.“

Den riesigen symbolischen Schlüssel übergaben Wolfgang Brodbeck als Vertreter des Generalunternehmers und Thorismuth Gaiser als Vertreter des Planungsbüros Domino.

Ein Video der Rede von OB Eggert zur Einweihung kann auf der Facebook-Seite der Stadt Calw abgerufen werden!
www.facebook.com/Stadt.Calw



● Gerbersauer Lesesommer am Freitag, 26. Juli, zu Gast im Landratsamt

Von den Freuden und Leiden des Kleinstadtlebens

Der „Gerbersauer Lesesommer“ ist am Freitag, 26. Juli, um 19.30 Uhr wieder hoch über der Calwer Altstadt im Großen Saal des Landratsamtes zu Gast. Dabei wird Hermann Hesses sehr aufschlussreiches Romanfragment „In einer kleinen Stadt“ gelesen, umrahmt von abwechslungsreicher Gitarrenmusik.

1906, als Hermann Hesse sich durch seine erfolgreichen Romane „Peter Camenzind“ und „Unterm Rad“ endgültig als Schriftsteller etabliert hatte, begann er unter dem Titel „In einer kleinen Stadt“ einen weiteren Roman zu schreiben, der das Leben in dem poetischen Ort „Gerbersau“ porträtiert sollte, dessen

Vorbild seine Heimatstadt Calw war. Der Roman blieb aus unbekanntem Gründen unvollendet, aber das hinterlassene Fragment bildet eine interessante Erzählung.

Im Mittelpunkt stehen der junge Notar Hermann Trefz sowie der Maler und Zeichner Hermann Lautenschlager, ein Außenseiter im gewerbetüchtigen Städtchen. Beide haben den Vornamen Hermann – es könnte deshalb sein, dass Hermann Hesse in den beiden Figuren durchspielen wollte, was aus ihm wohl geworden wäre, wenn er im Städtchen geblieben wäre, entweder als Nachfolger seines Vaters und Großvaters in der Leitung des Calwer Verlags oder aber als freier ungebundener Künstler. Wir können das nur vermuten, da Hesse sich

dazu nicht geäußert hat. Aber das Romanfragment ist auf alle Fälle ein spannendes Stück Literatur, in welchem das Leben in einer schwäbischen Kleinstadt gegen Ende des 19. Jahrhunderts kenntnisreich und mit hintergründigem Ernst und Humor porträtiert wird.

Der Text wird bei der Veranstaltung am 26. Juli von dem Stuttgarter Sprecher-Duo Karin Huber und Markus Anders gelesen. Die musikalische Umrahmung gestaltet das Gitarren-Duo Birgit Zacharias und Helmut Rauscher.

- Gerbersauer Lesesommer
 „In einer kleinen Stadt“
 Freitag, 26. Juli, 19.30 Uhr
 Großer Saal, Landratsamt

● Ortsbesichtigungen mit dem Ortschaftsrat kommen bei den Bürgern gut an

Spaziergang durch das schöne Altburg

Den eigenen Stadtteil gemeinsam mal näher betrachten: Die Ortsbesichtigung in Altburg zusammen mit interessierten Bürgern machte der Ortschaftsrat jetzt nur allzu gern. Mit dem Bauernhausmuseum stand kürzlich ein ganz besonderer Blickfang im Mittelpunkt.

„Nach der Renovierung ist es eins der schönsten städtischen Gebäude“, sagte Ortsvorsteher Andreas Hilsenbeck über das Bauernhausmuseum, dessen Arbeitskreis die Fassade ehrenamtlich renoviert hatte. Beim genauen Betrachten des benachbarten Waaghauses ent-

schieden die Räte mit den Kennern des Bauernhausmuseums, dass auch dieses saniert werden muss. Die Waage und das Haus selbst sollen künftig Teil des Museums sein, wollen die Ortschaftsräte. Bevor es mit der Renovierung des Waaghauses los gehen kann, müsse die Stadt noch eine Stützmauer instand setzen.

Und noch etwas fiel dem Ortschaftsrat auf seiner Tour durch Altburg auf: Für einen baufälligen Schuppen „Im Klösterle“ muss die Eigentumsfrage geklärt werden. Denn laut Ortsvorsteher Hilsenbeck gehört lediglich das Grundstück der Stadt.



Besichtigung des Bauernhausmuseums

● Fußball-Stadtmeisterschaften am Samstag und Sonntag, 27. und 28. Juli, im Wimberger Stadion

Wer ist die beste Mannschaft in der ganzen Stadt?

Fußball satt: Am Samstag und Sonntag, 27. und 28. Juli, wird unter Regie des FV Calw im Georg-Baumann-Stadion auf dem Wimberg die Fußball-Stadtmeisterschaft ausgetragen. Sieben Mannschaften treten im fairen Wettkampf gegeneinander an, um sich den Titel zu holen.

Mit dabei sind bei dem Turnier der VfL Stammheim, der 1. FC Altburg, der FV Calw/Tricolore Calw, der VfR Hirsau/Ernstmühl, der Türkische SV Calw, der NK Zrinski Calw sowie der FC Alzenberg/Wimberg.

Gespielt wird am Samstag ab 12 Uhr und am



Sonntag ab 12.30 Uhr. Die Teams spielen alle gegeneinander. Am Ende stehen sich die erst- und zweitplatzierte Mannschaft im Finale gegenüber. Das Endspiel ist voraussichtlich am Sonntag gegen 17.30 Uhr. Der dritte Platz wird durch Elfmeterschießen entschieden. Gleich im Anschluss findet die Siegerehrung statt. Übrigens: Als Titelverteidiger geht der VfR Hirsau/Ernstmühl ins Rennen.

- Stadtmeisterschaft Fußball
Samstag und Sonntag, 27. und 28. Juli
Samstag ab 12.00 Uhr
Sonntag ab 12.30 Uhr

● „Hesse“-Bar hat eröffnet – Veranstaltungsauftritt gleich morgen mit einer „Calw rock“-Aftershow-Party

Events, Cocktails und Essen in der Bahnhofstraße

Ein neuer Treffpunkt in Calw: Seit Anfang der Woche hat das „Hesse“ in der Bahnhofstraße 2 geöffnet. Dort hat ab sofort jeder die Gelegenheit gut zu essen oder gemütlich ein paar Cocktails zu genießen. An den Wochenenden stehen verschiedene Events auf dem Programm.

Und damit geht es gleich morgen abend (Samstag, 20. Juli) los. Die Betreiber des „Hesse“, Steffen und Nicole Gayer, laden zur „Calw rock“-Aftershow-Party ein.

ereits ab 22 Uhr spielt dort die Nagolder Live-Band „Ambience“. Die Musiker spielen Smoothe-Rock und unterhalten die Gäste bis in die Nacht.

Schon vom ersten Tag an freuen sich die Betreiber über den regen Besucher-Zuspruch. Die Speisekarte kommt gut an, die Auswahl ist groß. Das Angebot reicht von mediterranen Gerichten bis hin zu gut bürgerlicher Kü-



che. Und auch die lange Cocktail-Liste lässt kaum Wünsche offen

Wer sich gerne über die weiteren Veranstaltungen im „Hesse“ informieren will, kann das unter www.facebook.com/Calw.Hesse oder auf der Homepage www.hesse-calw.com.

- Die Öffnungszeiten des „Hesse“:
Montag bis Donnerstag 17 bis 3 Uhr
Samstag: 11 bis 3 Uhr, Sonntag: 11 bis 1 Uhr



● 100 Studienabgänger an der Calwer SRH Hochschule ausgezeichnet

Von den Weltmarktführern begehrt

100 Absolventen der SRH Hochschule für Wirtschaft und Medien Calw können nun die akademischen Grade Bachelor of Arts und Master of Arts ihr Eigen nennen. Beim Festakt in der Aula am Schießberg wurden unlängst auch die Jahrgangsbesten ausgezeichnet.

An der staatlich anerkannten Fachhochschule gibt es derzeit rund 300 Studierende in den Bachelor- und Master-Studiengängen Betriebswirtschaftslehre, Medien- und Kommunikationsmanagement, Controlling sowie Steuern und Prüfungswesen. Mit Hans-Joachim Fuchtel,

Parlamentarischer Staatssekretär und Mitglied des Deutschen Bundestages, gratulierte den Studienabgängern ein prominenter Vertreter aus der Region: Einerseits würden zahlreiche Weltmarktführer händelnd nach gut ausgebildeten Fach- und Führungskräften suchen. Andererseits müssten sie als angehende Fach- und Führungskräfte, Selbstständige und Unternehmer ihren Teil zur Bewältigung von Herausforderungen wie Globalisierung oder demographischen Wandel beitragen, sagte Fuchtel. Ihre Zeugnisse und Urkunden nahmen die jungen Erwachsenen aus den Händen von Reinhard Spulak, Dekan im Fachbereich Wirtschaft,

und Thomas Becker, Dekan des Fachbereichs Medien, entgegen. Neben zahlreichen Eltern, Verwandte, Freunde, Professoren, Dozenten und Mitarbeitern der Hochschule waren auch einige ehemalige Absolventen eigens zur Verleihung in die Calwer SRH gekommen. Oberbürgermeister Ralf Eggert riet den scheidenden Studenten, sich nie auf ihrem erworbenen Wissen auszuruhen und stets neugierig zu bleiben. „Die persönliche Note zeichnet unsere Hochschule aus. Wir sind stolz, dass wir ihnen das nötige Rüstzeug für ihre berufliche Zukunft mitgeben durften“, sagte Peter J. Weber, Rektor der Calwer Hochschule.

● Hausengel Pflegedienste GmbH eröffnet ambulanten Dienst in Calw

Anlaufpunkt für pflegende Angehörige

Die Hausengel Pflegedienste bietet nun auch in Calw ihre Dienstleistungen im Bereich hochqualitative Pflege und Betreuung sowie den damit verbundenen Beratungsleistungen an. Im Namen der Stadt Calw begrüßte die Wirtschaftsförderin Tilla Steinbach die Pflegedienstleiterin Claudia Deutsche und den stellvertretenden Pflegedienstleiter Norbert Dittmann.

„Eine solche Begrüßung ist außergewöhnlich, das erlebt man nicht häufig“, freute sich der Hausengel-Geschäftsführer Simon Wenz und versprach: „Wir wollen in Calw wachsen und nach und nach weiteres Fachpersonal einstellen.“

Das im Herzen von Calw gelegene Büro bietet seit April einen festen Anlaufpunkt für Angehörige von Pflegebedürftigen, hier kann man sich rund um die Themen der häuslichen Pflege sowie 24-Stunden-Betreuung im eigenen Zuhause beraten lassen. Betroffenen und Angehörigen wird eine umfassende und kostenlose Beratung über die Möglichkeiten und



Tilla Steinbach (rechts) mit dem Calwer Team der Hausengel GmbH

Leistungen rund um die häusliche Krankenpflege geboten.

Darüber hinaus wird bei den Hausengel Pflegediensten besonderer Wert auf die Qualifikation der Mitarbeiter gelegt. Im Bereich Pflege kümmern sich examinierte Fachkräfte, die unter der Leitung einer ausgebildeten, examinierten Pflegedienstleiterin stehen, um das Wohl der Patienten. Dabei versteht sich die Hausengel Pflegedienste GmbH stets als Netz-

werkpartner und Anlaufstelle für alle an der Pflege beteiligten Parteien und arbeitet mit verschiedenen, regionalen Partnern aus der ambulanten Versorgung zusammen.

„Wer pflegebedürftig ist, legt einen beträchtlichen Teil seines persönlichen Wohls in die Hände eines anderen Menschen, deshalb ist ambulante Pflege Vertrauenssache. Unser Ziel ist es, unsere Patienten in ihren eigenen vier Wänden so zu pflegen, dass sie nicht nur die bestmögliche Versorgung erfahren, sondern auch ihre persönliche Würde gewahrt bleibt und sie sich geborgen fühlen“, so Claudia Deutsche.

- Hausengel Pflegedienste
Bahnhofstraße 3, Calw
Telefon 07051 9691130
E-Mail: calw@hausengel-pflegedienste.de
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 9 bis 17 Uhr, Freitag 9 bis 14 Uhr, ansonsten nach Absprache

- Hohe Spendensumme beim „Lauf für Eine Welt“ in Stammheim erzielt

Calwer schwitzten für den guten Zweck

Die Calwer sind hilfsbereit: Wie sehr, das hat sich beim diesjährigen „Lauf für Eine Welt“ in Stammheim mal wieder gezeigt. 84 Läufer, darunter auch Passanten, die sich spontan zur Teilnahme an der Benefiz-Aktion der Evangelisch-methodistischen Kirche Calw bewegen ließen, brachten es auf eine 19.000 Euro große Spendensumme.

Mit dem Erlös, der der Deutschen Lepramission zugute kommt, kann für die medizinische Versorgung im afrikanischen Kongo ein Außenbordmotor für ein Transportboot gekauft und die Transportkosten für Verbandsmateriallieferungen bezahlt werden.

Mit dem Prominentenstart mit Ortsvorsteher Philipp Koch und dem Vertreter der Sparkasse Pforzheim Calw, Herrn Gehring, gingen die ersten Läufer schon am Vormittag auf den 3 beziehungsweise 5 Kilometer langen Parcours an den Rottannen. Jeder zurück gelegte Kilometer zählte für den guten Zweck. Dafür leg-



ten sich nicht nur die 84 Läufer, sondern auch die Sponsoren, die ein vorher vereinbartes Kilometergeld zahlten, ins Zeug. Bei bestem Laufwetter und guter Verpflegung ließen sich Gemeindeglieder, der Stammheimer Lauftreff, Vertreter des Kirchengemeinderats und sogar die Konfirmanden der evangelischen Kirchen-

gemeinde anstecken, mit zu rennen. Sehr anschaulich konnte man sich an den Rottannen auch über die Arbeit der Deutschen Lepramission im Kongo informieren. Ziel ist es, die Menschen vor Ort aufzuklären, zu behandeln und medizinisches Personal auszubilden, um Selbsthilfe möglich zu machen und Neuerkrankungen zu verhindern. Angelika Piefer, Vertreterin der Lepramission, lebt seit fünf Jahren im Kongo.

Um Medikamente und Verbandsmaterial in die dort weit verstreuten Urwaldsdörfer zu bringen, kann sie das

Boot (Einbaum), das mit den Stammheimer Spendengeldern jetzt gekauft werden kann, gut gebrauchen. Die vorhandene Landebahn sei in einem so schlechten Zustand, dass die großen UN-Flugzeuge mit den Hilfslieferungen nicht landen können, wurde beim „Lauf für Eine Welt“ informiert.

- Etwa 70 bis 80 Händler kommen am Mittwoch, 24. Juli, in die Innenstadt

Bummeln auf dem Krämermarkt im Herzen Calws

In der Calwer Innenstadt findet am Mittwoch, 24. Juli, ein Krämermarkt statt. Rund 70 bis 80 Händler werden ihre Waren auf dem Marktplatz auf Teilen der Marktstraße und Salzgasse sowie in der Lederstraße anbieten. Los geht es gegen 8 Uhr. Das Ende ist gegen frühen Abend, also gegen 17 Uhr.

Die Calwer Bürger und Gäste sind zum Bummeln eingeladen. Einige der Marktbesucher sind bei jedem Calwer Krämermarkt dabei und haben schon ihre festen Standplätze, einige kommen hin und wieder. Unter den Ausstellern ohne feste Zusage werden am Markt-



tag die noch verfügbaren freien Plätze vergeben. Das Angebot, dass die Besucher auf dem Markt erwartet, ist riesig und reicht von

Strumpfwaren, Kleidung für Groß und Klein, Unterwäsche und Grußkarten über Haushaltswaren, Geschenkartikel, Taschen und Schmuck bis hin zu CDs, Tee und Gewürzen. Natürlich ist auch für den kleinen Hunger gesorgt. Dem kann an den Imbissständen abgeholfen werden und für die Naschkatzen gibt es wie immer Süßwaren. Während des Krämermarktes ist die Durchfahrt gesperrt. Im Marktgebiet besteht absolutes Park- und Halteverbot. Parkmöglichkeiten für Marktbesucher bestehen im Zentralen Omnibusbahnhof, im Parkhaus am Calwer Markt, Haggasse und Kaufland.

Bundeswehr-Übung im Stadtgebiet

Die Bundeswehr übt am Mittwoch, 24. Juli, in einem leerstehenden Gebäude im Calwer Stadtgebiet. Dabei kann es gelegentlich zu ungewöhnlicher Geräusch- und Lärmentwicklung kommen. Bei der Übung kommen auch Hubschrauber der Bundeswehr zum Einsatz. Der Schwerpunkt der Übung wird am Abend zwischen 19 und 21 Uhr stattfinden. Gefahr für die Anwohner besteht nicht, das Übungsgelände wird durch Soldaten entsprechend abgesichert.

- Senioreneinrichtung feiert am Sonntag, 28. Juli

Sommerfest auf dem Wimberg

Am Sonntag, 28. Juli, wird im Haus auf dem Wimberg wieder das Sommerfest gefeiert. Los geht das Festprogramm mit dem Gottesdienst mit Pfarrer Walter Hummel und dem Posaunenchor Ottenbronn um 10.30 Uhr.

Nach dem Willkommensgruß von Hausdirektorin Monika Volaric dürfen sich die Gäste um 11.30 Uhr auf das Konzert des Posaunenchor Ottenbronn freuen. Den Frühschoppen mit Margot Hauser und Rudis Diatoniker gibt es ab 12 Uhr. Mit dem Konzert des Musikvereins Za-



velstein, Herr Kirsch, „Jayantha and the Clan“ mit Jayantha Gomes, dem Bänkelsänger Jürgen Bringmann und den Alphornbläserfreunden Neuhengstett geht die musikalische Unter-

haltung bis 17.25 Uhr weiter. Der Abendsegen bildet dann den Abschluss des Sommerfestes. Für das leibliche Wohl der Gäste ist den ganzen Tag über gesorgt.



● Sommermusik im Oberen Nagoldtal ab 30. Juli Herausragendes Konzert in Calw

Die 26. Sommermusik im Oberen Nagoldtal steht kurz bevor: Vom 30. Juli bis 9. August bringen erneut junge Musiker aus Deutschland und zahlreichen Ländern der Welt die Region zum Klingen. Auch in Calw steht ein Konzert auf dem Programm.

Konzert in Calw

Mittwoch, 31. Juli 2013, 20.00 Uhr

Musikhöhepunkte der Sommermusik im Oberen Nagoldtal mit Dozenten und ausgewählten Teilnehmerinnen und Teilnehmern
Sitzungssaal des Landratsamts

Die Sommermusik im Oberen Nagoldtal

Zum 26. Mal findet die Sommermusik im Oberen Nagoldtal in diesem Jahr seit ihrer Gründung im Jahre 1988 durch Professor Dr. Helmut Zehetmair, Professor Erika Lösch und Adelheid Kramer statt. Im Oberen Nagoldtal werden er-

neut junge Musiker aus Deutschland und zahlreichen Ländern der Welt ihr Können verfeinern und in Konzerten unter Beweis stellen.

In bewährter Weise hat sich wieder ein Team an Künstlern von Weltrang zusammengefunden, um begabte junge Musiktalente während dieser Zeit in Meister-, Kinder- und Kammermusikkursen für Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Klavier und Komposition zu fördern.

Weitere Informationen zur 26. Sommermusik im Oberen Nagoldtal finden Sie auf der Homepage unter www.sommersmusik-nagoldtal.de. Dort kann man auch die Karten für die Veranstaltungen reservieren, so auch für das Konzert in Calw. Ebenfalls gibt es Karten beim Landratsamt Calw 07051 160-298.

- Sommermusik im Oberen Nagoldtal 30. Juli bis 09. August 2013
Konzert in Calw: 31. Juli, 20.00 Uhr
Eintritt: 10 Euro

● 150 Jahre evangelische Jugendarbeit in Calw Jubiläumsfeier am Jungscharhütte

Seit 150 Jahren wird in Calw evangelische Jugendarbeit geleistet. Unter dem Motto „An Tagen wie diesen“ wird das Jubiläum am Samstag und Sonntag, 20. und 21. Juli, beim Jungscharhütte oberhalb des Landratsamts groß gefeiert. Am ersten Tag findet ab 19 Uhr ein Musikfestival statt, am zweiten Tag ist ein vielfältiges Programm geboten.

Beim Festival am Samstagabend ist DJ Jan mit von der Partie, und das Duo „Trash Ton(n)es“ begeistert seine Zuhörer mit Rhythmen und Song-Medleys, die mit Mülltonnen, PVC-Rohren und anderen außergewöhnlichen Instrumenten interpretiert werden.

Und noch eine Menge mehr ist an diesem Abend geplant: Kicker, Slackline, Kistenstapel, Gewinnspiel und Lagerfeuer. Es gibt eine Chill-out-Area, in der das Tanzbein entspannt werden kann, sowie etwas zu Essen und zu Trinken.

Der Festsonntag beginnt um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst im Zelt, der von einem Team um Pfarrer Dieter Raschko gestaltet und vom Calwer Posaunenchor umrahmt wird. Ab 12 Uhr gibt es Mittagessen. Zur Auswahl steht ein reichhaltiges Angebot vom Grill, Pommes, Gyrospanne, Tofupfanne, Crêpes und vieles mehr. Am Nachmittag stehen Kaffee und Kuchen auf der Speisekarte.

Ab 13 Uhr sind kleine Aktionen rund um das Jungscharhütte geboten, und um 13.30 Uhr stehen Grußworte zum Jubiläum im Programm.



Es folgt ein Nachmittag der Begegnung, unter anderem mit früheren Jugendreferenten und Jugendpfarrern. Darüber hinaus sind Lieder aus früheren Jugendwerkszeiten mit Rul & Branco zu hören. Die Veranstaltung am Jungscharhütte endet dann gegen 17 Uhr.

- **150 Jahre evangelische Jugendarbeit**
Musikfestival
Samstag: 20. Juli, ab 19 Uhr
Große Jubiläumsfeier
Sonntag, 21. Juli, 10.30 bis 17 Uhr
Jungscharhütte (Oberhalb Landratsamt)

Ausstellung „Christian Wagner zu Besuch bei Hermann Hesse“

„Christian Wagner zu Besuch bei Hermann Hesse“ lautet der Titel einer Gemeinschaftsausstellung von Warmbronner Künstlern, die noch bis 31. Oktober in den Räumen der Wüstenrot & Württembergische AG (Lederstraße 41) zu sehen ist. Nach intensiver Beschäftigung mit Gedichten und Gedanken des Dichters Christian Wagners haben sich 32 Künstler in ganz unterschiedlicher Weise dem Thema angenommen und ihren Vorstellungen und Empfindungen zu den Texten mit verschiedenen Materialien und Techniken Ausdruck verliehen. Entstanden sind sowohl Bilder unterschiedlicher Stilrichtungen, Fotografien als auch Skulpturen, die nun in der Lederstraße gezeigt werden. Hermann Hesse stand in enger Verbindung mit Christian Wagner, unterstützte ihn und veröffentlichte einen Band seiner Gedichte. Deshalb kam die Idee auf, diese äußerst niveauvolle Ausstellung in die Hessestadt zu holen.

- Ausstellung „Christian Wagner zu Besuch bei Hermann Hesse“
Wüstenrot & Württembergische AG
Lederstraße 41, Calw
Montag bis Freitag 9.30 bis 12 Uhr
Mo, Di, Do von 16 bis 17.30 Uhr

● Wichtige Telefonnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst und Notarzt	112
Notruf Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizeiwache Calw	07051 161 247
.oder	161 250
Energie Calw GmbH	07051 1300 0
- Entstörungsdienst Strom	1300 92
- Entstörungsdienst Trinkwasser	1300 93
- Entstörungsdienst Gas	1300 94
- Entstörungsdienst Nahwärme	1300 8

● Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallbezirk Calw

Ärztliche Notfallpraxis Calw am Krankenhaus Calw

(Wochenende und Feiertag) - Telefon 07051 9362200
Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 7 Uhr bis
Folgetag 7 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wochentags)

Tel.: 01805 19292 153

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 Uhr bis
Folgetag 7 Uhr, Mittwoch 13 Uhr bis Folgetag 7 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292 160

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab
jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr
bis Montag 8 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292 123

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab
jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr
bis Montag 8 Uhr.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

20.07., 8.00 Uhr - 22.07., 8.00 Uhr

Dr. Jörg Bolle, Hauptstr. 10, Calw, Tel. 07051 40371
Der Zahnarzt ist in der Zeit von 10 bis 11 und 16 bis 17
Uhr in der Praxis anwesend. In dringenden Fällen, außer-
halb der Sprechzeiten, ist er auch telefonisch erreichbar.
Die telefonische Anmeldung ist erforderlich.

Tagesaktuelle Terminänderung unter:
<http://www.zahn-forum.de/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

12.07. bis 14.07.

TAP Althengstett, Telefon 07051 12853
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst ab Freitag 20 Uhr bis
einschließlich Sonntag, falls der Haus-Tierarzt nicht zu
erreichen ist.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Fr. 19.07.

- Spitzweg-Apotheke, Friedhofstr. 21,
Tel.: 07051 - 33 44, 75365 Calw (Stammheim)

Sa. 20.07.

- Burg-Apotheke Calw, Schwarzwaldstr. 59,
Tel.: 07051 - 5 11 04, 75365 Calw (Altburg)

So. 21.07.

- Kur-Apotheke Schömberg, Liebenzeller Str. 1,
Tel.: 07084 - 63 00, 75328 Schömberg bei Neuenbürg;
- Stadt-Apotheke Neubulach, Julius-Heuss-Str. 21,
Tel.: 07053 - 60 00, 75387 Neubulach

Mo. 22.07.

- Alte Apotheke Calw, Marktstr. 11,
Tel.: 07051 - 21 33, 75365 Calw

Di. 23.07.

- Rosen-Apotheke Calw, Heinz-Schnauer-Str. 45,
Tel.: 07051 - 33 23, 75365 Calw (Heumaden)

Mi. 24.07.

- Enz-Apotheke Wildbad, Altwiesenstr. 2,
Tel.: 07081 - 9 53 10, 75323 Bad Wildbad (Calmbach);
- Oberstadt-Apotheke, Kirchstr. 1,
Tel.: 07052 - 93 09 10, 75378 Bad Liebenzell

Do. 25.07.

- Apotheke Schömberg, Lindenstr. 9, Tel.: 07084 - 42 22,
75328 Schömberg bei Neuenbürg;
- Eichen-Apotheke Calw, Gartenstr. 1,
Tel.: 07051 - 3 07 09, 75365 Calw (Stammheim)

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw, in den
Ortsverwaltungen Stammheim, Hirsau, Wimberg und
Altburg ist wie folgt festgelegt:

Redaktionszeiten Rathaus Calw - Bahnhofstraße

Dienstag 9 bis 13 Uhr

Mittwoch 9 bis 13 Uhr

E-Mail: calwjourn@calw.de, Telefon 07051 167 115.
Außerhalb dieser Zeiten bitte nur schriftliche Anfragen
per E-Mail.

Wir weisen darauf hin, dass der Redaktionsschluss ein-
zuhalten ist. Zu spät eingehende Meldungen werden
nicht aufgenommen. Anzeigen werden nur direkt beim
Nussbaum-Verlag Weil der Stadt unter Telefon 07033
525-222 angenommen.

TIPPS UND TERMINE

Stadtinformation Calw

Sparkassenplatz 2, 75365 Calw, Tel. 07051 167-399

Fax: 07051 167 398

E-Mail: stadinfo@calw.de, Internet: www.calw.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.30 bis 16.30 Uhr

Samstag 9.30 bis 12.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen sind den jeweiligen Ortsteilen, Vereinen und Organisationen zugeordnet.

Freitag, 19.07.

19.30 Uhr Calw, Turmuhrenfabrik Perrot, Breslauerstraße 1
Gerbersauer Lesesommer - Geschichten aus der Werkstatt – Ausverkauft!

20 Uhr Calw, Marktplatz
Calw rockt 2013 - Status Quo und Chris Norman rocken den Marktplatz

Samstag, 20.7.

18 Uhr Calw, Marktplatz
SuperStar Night 2013 - Die DSDS-Gewinnerin Beatrice Egli kommt nach Calw

Sonntag, 21.07.

11.15 Uhr Calw, Hermann Hesse Museum, Marktplatz 30
Eröffnungs-Matinée zur Ausstellung „Gosse, Gasse, Lust und Laster – Richard Zieglers Großstadtimpressionen aus Calwer Sammlungen“

Mittwoch, 24.07.

ab 8 Uhr Calw, Innenstadt
Krämermarkt

Donnerstag, 25.07.

19 Uhr Calw-Hirsau, Klinikum Nordschwarzwald, Lützenhardter Hof 1, 75365 Calw, Open Air, Brunnenplatz vor dem Cafino

Cafino Concerts - "Tango non Tanto" aus Stuttgart

20.30 Uhr, Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Kreuzgarten
Calwer Klostersommer - Handling

Freitag, 26.07

19.30 Uhr Calw, Landratsamt, Vogteistr.42-46
Gerbersauer Lesesommer - In einer kleinen Stadt

20.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Kreuzgarten
Calwer Klostersommer - Nabucco

Regelmäßige Führungen

jeden Samstag

14.30 Uhr Calw, Marktplatz vor dem Rathaus

Stadtführung

jeden Samstag

14.30 Uhr Calw-Hirsau, Kloster, Haupteingang, Unterer Torbogen

Klosterführung

jeden Sonntag und Feiertag

11.00 Uhr Calw-Hirsau, Kloster, Haupteingang, Unterer Torbogen

Klosterführung

jeden Sonntag

14.30 Uhr Calw, Marktplatz vor dem Rathaus

Hermann Hesse-Führung

Regelmäßige Veranstaltungen

jeden Samstag

7.30 Uhr Calw, Marktplatz

Wochenmarkt

Ausstellungen

Calw, Hermann-Hesse-Museum, Marktplatz 30

Zu den Öffnungszeiten des Hermann Hesse Museums April bis Oktober: Dienstag bis Sonntag 11.00 bis 17.00 Uhr" vom 21.07. bis 20.10.2013

„Gosse, Gasse, Lust und Laster – Richard Zieglers Großstadtimpressionen aus Calwer Sammlungen“

Eröffnungs-Matinée mit musikalischer Umrahmung am 21. Juli, 11.15 Uhr

Aus den Beständen der Richard-Ziegler-Stiftung Calw und der Sparkasse Pforzheim-Calw zeigt das Hermann-Hesse-Museum vom 21. Juli bis zum 20. Oktober über 40 Werke des Künstlers. Vitrinen zur Mal- und Drucktechnik Richard Zieglers sowie ein Filmporträt des Künstlers ergänzen die Ausstellung.

"Nicht nur Pforzheim und Calw waren für Richard Ziegler Wahlheimat und kreativer Schaffensort. In den Jahren 1925 bis 1932 zog es den jungen Künstler nach Berlin. Die pulsierende Großstadt in den „goldenen Zwanzigern“ schlug Ziegler in ihren Bann: In der Rolle des faszinierten Beobachters porträtierte er mondäne Frauen mit roten Lippen, saloppe Herrn in Frack und Zylinder, kostümierte Artisten und Künstler. Im Zentrum seines Berliner Werkzyklus steht die Vergnügungssucht der Großstädter als Form der Verdrängung des Kriegstraumas und als Zeichen des wirtschaftlichen Aufschwungs. Publikumsorte wie Zirkus, Theater, Variété und Café skizziert Ziegler genauso wie das nächtliche Treiben und Straßenszenen. Als Mitglied der „Novembergruppe“ gehörte Richard Ziegler ab 1926 neben Otto Dix, George Grosz, Wassily Kandinsky, Mies van der Rohe und Rudolf Schlichter zu Vertretern der „Neuen Sachlichkeit“. Auf großformatigen Ölgemälden, filigranen Kantstiftzeichnungen, Pastellen und Drucken verleiht Ziegler seinen Gesellschaftsstudien Ausdruck und entwirft damit ein Bild der Berliner Gesellschaft vor und hinter den Kulissen.

Flyer mit dem Begleitprogramm unter www.calw.de

„Christian Wagner zu Besuch bei Hermann Hesse“

Wüstenrot & Württembergische AG, Calw, Lederstraße 41, bis 31.10.

Nach intensiver Beschäftigung mit Gedichten und Gedanken des Dichters Christian Wagners haben sich 32 Künstler in ganz unterschiedlicher Weise dem Thema angenommen und ihren Vorstellungen und Empfindungen zu den Texten mit verschiedenen Materialien und Techniken Ausdruck verliehen. Entstanden sind sowohl Bilder unterschiedlicher Stilrichtungen, Fotografien als auch Skulpturen, die nun gezeigt werden.

Hallenbad

Öffnungszeiten Carl-Schmid-Hallenbad Calw

Die Schwimmbegleitenden können zu folgenden Öffnungszeiten das Calwer Hallenbad während des öffentlichen Badebetriebs besuchen:

Dienstag	17.00 – 21.00 Uhr	Familienbad
Mittwoch	17.00 - 21.00 Uhr	Familienbad
Donnerstag	15.30 - 17.00 Uhr	Damenbad
	17.00 – 21.00 Uhr	Familienbad
Freitag	17.00 - 21.00 Uhr	Familienbad
Samstag	08.00 – 09.00 Uhr	Familienbad
	09.00 - 10.00 Uhr	Seniorenschwimmen
	10.00 - 13.00 Uhr	Familienbad
Sonntag	08.00 - 13.30 Uhr	Familienbad

Bitte beachten Sie, dass der Kassenschluss immer 45 Minuten vor Schließung des Bades ist und der Badeschluss immer 15 Minuten vor Schließung des Bades ist.

Öffnungszeiten der Museen

Hermann-Hesse-Museum Marktplatz 30, Tel. 07051 7522

Dienstag bis Sonntag von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Palais Vischer Bischofstraße 48, Tel. 07051 939710

Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Der Lange Im Zwinger 22, Tel. 07051 939710

Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Gerbereimuseum Badstraße 7/1, Tel. 07051 3751

Sonntags 14.00 bis 17.00 Uhr. Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten nach Terminabsprache möglich.

Eisenbahnmuseum „Stellwerk 1“ Bahnhofstraße 59,

Tel. 07051 20541 - auf Anfrage

Klostermuseum Hirsau Calwer Straße 6, Tel. 07051 59015

Dienstag bis Freitag von 13.00 bis 16.00 Uhr und Samstag und Sonntag von 12.00 bis 17.00 Uhr

Bauernhausmuseum Altburg Theodor-Dierlamm-Straße 16,

Tel. 07051 59091

jeden ersten Sonntag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr

Cinema Calw

Fr., 19.07. 18.00 & 20.15 „Ich - Einfach unverbesserlich 2“ in Digital 3D

Sa., 20.07. 15.45, 18.00 & 20.15 „Ich - Einfach unverbesserlich 2“ in Digital 3D

So., 21.07. 15.45, 18.00 & 20.15 „Ich - Einfach unverbesserlich 2“ in Digital 3D

Mo., 22.07. 20.15 „Ich - Einfach unverbesserlich 2“ in Digital 3D; 22.30 „Puppe, Icke und der Dicke“

Di., 23.07. 20.15 „Ich - Einfach unverbesserlich 2“ in Digital 3D; 22.30 „Puppe, Icke und der Dicke“

Mi., 24.07. 20.15 „Ich - Einfach unverbesserlich 2“ in Digital 3D
22.30 „Puppe, Icke und der Dicke“